Biotopname
Seggen-Ried mit Kleingewässer östl. von Krummendorf

Standort /Geologie
vermoort Senke in flacher Grundmoräne

	X				

TK10 0306-321 **Biotop-Nr.** 4006

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum 112 Rostock-Gelbensander Heide

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	140	-	0012
		-	
Größe in ha	1	,	0940
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Kreisfreie Stadt

Gemeinde / Stadt
Rostock, Hansestadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
00532

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	☐	FiB	☐
NSG	☐	LSG	☐	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	**Nebencode**									**Überlagerungscode**	
Code	VGR	VRP	SKW	VRT	VWN						UMV	
%	50	25	18	5	2							

Vegetationseinheiten
Sumpfseggen-und Uferseggen-Ried, Nachtschatten-Schilfröhricht, Rohrkolben-Röhricht, Grauweiden-Gebüsch,

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
- flache vermoorte Senke in Grundmoräne - Rest des "Heidenholzmoores" bei Krummendorf
- das Gebiet wurde antropogen durch Bebauung eingedämmt - südl. Begrenzung Straße, nördl. Gleisanlagen und Autoentsorgungsgelände
- zentral gelegenes permanentes Kleingewässer mit Nachtschatten-Schilf- und Rohrkolben-Röhricht nach außen in ein großflächiges Sumpf- und Uferseggen-Ried übergehend, westl. weiteres Kleingewässer mit Rohrkolben-Röhricht
- am südl. Biotoprand befindet sich ein kleines Grauweidengebüsch, daß in Nachtschattenschilf-Röhricht übergeht.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☒	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☒	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

YSI

keine Gefährdung ☐

Empfehlung

ZSK

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0306 - 321 - **Biotop-Nr.** 4006

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
	g	naß
	g	offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
	g	Hochstauden / Ruderalflur
k		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
	g	Straße, Parkplatz
k		Bahnanlage
k		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis
Phragmites australis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex riparia
Epilobium hirsutum
Equisetum palustre
Eupatorium cannabinum
Filipendula ulmaria
Galium palustre
Glecoma hederacea
Lycopus europaeus
Lysimachia vulgaris
Polygonum amphibium
Scutellaria galericulata
Solanum cf dulcamara

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex elata
Cirsium arvense
Cirsium palustre
Galium aparine
Iris pseudacorus
Lythrum salicaria
Phalaris arundinacea
Rumex hydrolapathum
Salix cinerea
Sonchus palustris
Stachys palustris
Typha latifolia
Urtica dioica

Angaben zur Fauna

keine

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 23.05.1997
Datum letzte Begehung: 20.03.2002
Bearbeiter/in: Ing.-Büro Walther
Foto: 1
Folgeseiten: 0